

Servicepack Projektkommunikation

Dr. C. Utsch & H. Stein



ÜBERSICHT

- Kennen Sie das auch?
- Warum? - Herausforderung
- Was? - Lösung
- Wie? – Servicepacks
- Paketleistungen
- Vorteile

KENNEN SIE DAS AUCH?

Kennen Sie diese Projektsituationen?

- Sie stehen kurz davor die Projektergebnisse auszurollen, da wird Ihnen plötzlich klar, dass die betroffenen Mitarbeiter bisher nicht ausreichend über das Projekt informiert sind. Einige scheinen sogar noch nie von dem Projekt gehört zu haben.
- Das gesamte Projektteam ist von den Projektergebnissen begeistert. Sonst aber niemand. Die meisten der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben die Projektlösung bislang noch nicht gesehen.
- Nach dem Rollout der Projektlösung stellt sich heraus, dass Informations- und Schulungsmaßnahmen zu kurz gekommen sind. Auch die Dokumentation eines Benutzerhandbuchs wurde zurückgestellt. Selbst die Motivierten unter den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen können mit der Projektlösung nur unzureichend umgehen und werden von Tag zu Tag frustrierter.
- Die Mitarbeiter sehen nicht die Notwendigkeit einer Veränderung und stehen dem Projekt abwartend oder sogar explizit ablehnend gegenüber.



WARUM? – HERAUSFORDERUNG

- Der Erfolg von Projekten hängt nicht nur von der fachlich-technischen Qualität der Lösung bzw. der Erreichung der Sachziele des Projektes ab! Beinahe ebenso wichtig für den Projekterfolg ist das Change-Management.
- Ein gelungenes Change-Management verbessert die Akzeptanz des Projektes und der Veränderungen, die durch das Projekt hervorgerufen werden. Im besten Falle motiviert es die betroffenen Personen, sich für das Projekt einzusetzen.
- Dieser Aspekt des Projekterfolges zeigt sich oft auch erst nach dem offiziellen Abschluss eines Projektes.
- In der Regel wird das Change-Management als eine Aufgabe des Projektmanagements angesehen. In der Praxis zeigt sich jedoch fast immer, dass
 - die Projektleitung sich häufig ändert,
 - das Projektmanagement mit anderen Aufgaben vollständig ausgelastet ist,
 - das Projektmanagement aus seiner fachlichen Perspektive heraus die Notwendigkeit des Change-Managements als nicht gegeben ansieht und
 - oft auch nicht die dafür notwendigen Qualifikationen und Methoden mitbringt.
- Dennoch muss ein Minimum an Projektkommunikation geplant und im Projektverlauf umgesetzt werden.



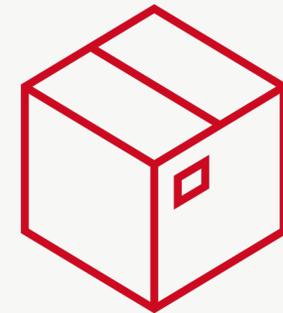


„Unzureichende Kommunikation mit 77 Prozent und mangelnde Führung mit 73 Prozent sind die wichtigsten Ursachen für das Verfehlen von Transformationszielen!“

Porsche Consulting,
Change Management Kompass 2020

Servicepack Projektkommunikation

- Das Servicepack Projektkommunikation befähigt jeden Projektmanager, jede Projektmanagerin die grundlegende Projektkommunikation alleine zu bewältigen.
- Dem Projektmanagement wird die Aufgabe der Projektkommunikation deutlich erleichtert und das Projekt wird von Anfang an in die richtigen kommunikativen Bahnen gelenkt.



01



Starter Pack

- Zielgruppendefinition
- Formulierung von Kommunikationszielen
- Medienmix und Kommunikationsplan

02



Foundation Pack

- Zielgruppendefinition
- Formulierung von Kommunikationszielen
- Kernbotschaften erarbeiten und senden
- Medienmix und Kommunikationsplan
- Einwandbehandlung

03



Expert Pack

- Stakeholderanalyse und Zielgruppendefinition
- Formulierung von Kommunikationszielen
- Kernbotschaften erarbeiten und senden
- Medienmix und Kommunikationsplan
- Einwandbehandlung
- Unterstützung bei Kommunikationsmaßnahmen
- Change-Management unterstützen

- **Stakeholderanalyse**

Identifikation aller Interessensgruppen und Einzelpersonen, die für das Projekt relevant sind, und ihrer Beziehungen untereinander. Definition von Maßnahmen zum Umgang mit den Stakeholdern.

- **Zielgruppendefinition**

Basierend auf den Ergebnissen einer vorliegenden Stakeholderanalyse werden 3 bis 4 relevante Zielgruppen der Kommunikation definiert.

- **Zielgruppenorientierte Formulierung der Kommunikationsziele**

Für jede Zielgruppe werden die wichtigsten Kommunikationsziele herausgearbeitet und dokumentiert. Beispiele: aktive Mitarbeit, Akzeptanz oder Information.

- **Definition Medienmix/Kommunikationskanäle**

Die verfügbaren Kommunikationsmedien und -kanäle werden zusammengestellt und im Hinblick auf ihren Nutzen zum Erreichen der Kommunikationsziele für die einzelnen Zielgruppen bewertet.

- **Kommunikationsplan**

Zusammenstellung der grundlegenden Kommunikationsmaßnahmen für das Projekt unter Berücksichtigung der definierten Rahmenbedingungen. Darüber hinausgehende Kommunikationsmaßnahmen werden empfehlenswert.

- **Zielgruppenorientierte Formulierung der Kernbotschaften**

Auf den Kommunikationszielen basierende Kernbotschaften werden herausgearbeitet. Zum Beispiel können anhand der Nutzenfaktoren des Projekts zielgruppenspezifische Botschaften formuliert werden, welche zum Erreichen der Kommunikationsziele gesendet werden können.

- **Einwandbehandlung**

Gegenargumente werden vorweggenommen und eine entkräftende Argumentation wird formuliert.

- **Unterstützung bei Kommunikationsmaßnahmen**

Operative Unterstützung bei der Umsetzung einzelner Kommunikationsmaßnahmen (Formulierung von Newslettern etc.).

- **Change-Management unterstützen**

Über reine Kommunikationsmaßnahmen hinausgehende Maßnahmen zur Unterstützung des Projekts werden erarbeitet, geplant und operativ umgesetzt (z.B. Multiplikatoren/Change-Agents identifizieren, PE-Maßnahmen, Umsetzungswettbewerbe).

VORTEILE

- Transparenter, berechenbarer Aufwand (pauschaler Paketpreis)
- Es gibt keine Möglichkeit für einen zweiten ‚Ersten Eindruck‘
- Professionelle Unterstützung mit minimalem Aufwand
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Einheitliche Projektkommunikation aus einer Hand, auch bei Projektmanagern mit unterschiedlicher Expertise



Sind Sie interessiert?

ACUROC SOLUTIONS GMBH

Dr. Consuela Utsch
Im Hostert 9, 65510 Idstein

Tel.: 06434 906348
Mobil: 0151 16320045

E-Mail: info@acuroc-solutions.de
Web: www.acuroc-solutions.de

